

2014 – Die 10. Runde startet

Eine volle Dekade haben die Göttinger Radsportler bald hinter sich gebracht: Die Tour d'Énergie startet am 27. April in die zehnte Runde und freut sich, wie jedes Jahr eine Vielzahl begeisterter Teilnehmer und Besucher willkommen zu heißen. Die Rekordzahl von über 3300 Fahrern hat sich einen der begehrten Startplätze gesichert.



Über die Jahre hat sich die Tour d'Énergie zu einer der größten Radsportveranstaltungen Deutschlands entwickelt und ist mittlerweile wichtiger Teil des German Cycling Club (GCC). Bei einer Teilnehmerzahl von jährlich etwa 3000 Radsportbegeisterten und tausenden Zuschauern ist organisatorische Feinstarbeit vor und während des Rennens gefragt. Um dem Ansturm gerecht zu werden, verlassen sich die Organisatoren auf die Hilfe der Polizei, der örtlichen Feuerwehr sowie hunderter freiwilliger Helfer, die sich um einen reibungslosen Ablauf während des Events bemühen. Ein besonderer Dank gilt natürlich auch dieses Jahr wieder unseren Sponsoren: Die EAM, die Sparkasse Göttingen sowie die Göttinger Stadwerke greifen der Tour d'Énergie kräftig unter die Arme und helfen, ein Radsportevent zu realisieren, das ganz Göttingen und Umgebung in seinen Bann zieht.

Bevor das Rennen wirklich losgeht, findet am Vortag der Prolog statt. Hierbei können Einzelfahrer auf einer Kurzstrecke über 4,8 Kilometer auf leichtem Terrain ihr überragendes Tempo unter Beweis stellen und sich für das Turnier am Folgetag warm radeln. Gewinnen können die jeweils drei Schnellsten jeder Altersstufe eine der heiß begehrten Wildcards, welche einen Start aus der ersten Reihe bei den 46- und 100-Kilometer-Strecken versprechen. Zusätzlich erhalten am Sonntag während der Siegerehrung die jeweils schnellste FahrerIn und der schnellste Fahrer ein exklusives Prolog-Sieger-Trikot. Es folgt die Ausgabe der Startunterlagen und die letzte Möglichkeit, sich noch spontan einen der Restplätze für das kommende Rennen zu sichern.

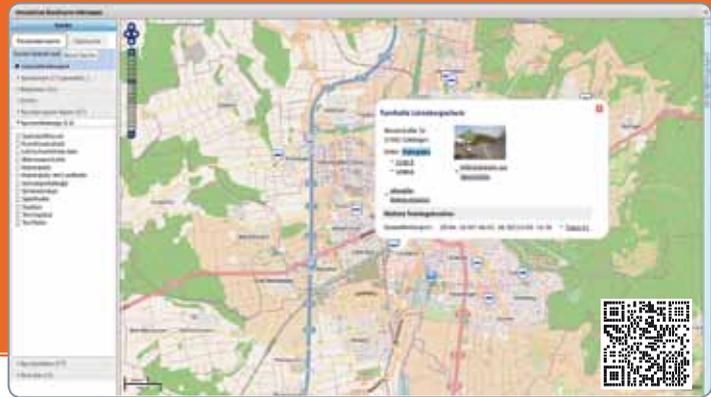
Gestartet wird dann am Sonntag wie jedes Jahr an der Sparkassen-Arena am Schützenplatz. Nach einem in der Teilnahmegebühr inbegriffenen deftigen Frühstück starten wohlgenährt zunächst die Fahrer der 46-Kilometer-Strecke, denen kurz danach die Ausdauerfahrer der 100-Kilometer-Strecke folgen. Kurz hinter Rosdorf trennen sich die Strecken, und die ambitionierten Radsportler der Langstrecke treten eine Fahrt über Klein Schneen, Hann. Münden und Ellershausen an, bis sie bei den ersehnten Verpflegungsstationen vor und auf dem Hohen Hagen eintreffen. Beide Gruppen müssen von hier an zunächst einen steilen Aufstieg über Berg und Tal bis zum Hohen Hagen hinter sich bringen, bevor der Endspurt auf dem Rückweg bergab bevorsteht.

Neu ist dieses Jahr der Mc. Clean-Bergsprint. Wer vor dem Anstieg nicht zu den Vorreitern gehört, hat hier stattdessen die Chance, durch eine besonders schnelle Auffahrt einen Geschwindigkeits-Sieg und somit eines der begehrten Mc. Clean-Trikots zu ergattern. Der 2,1 km lange Streckenabschnitt beginnt bereits in Dransfeld und endet auf der Spitze des Hohen Hagen. Gewinnen können sowohl Teilnehmer der 46- wie auch der 100-Kilometer-Strecke, wobei auch hier je ein Gewinner unter den Frauen und Männern gemessen wird.

Damit den Zuschauern an der Zielgeraden bis zur Ankunft der ersten Fahrerinnen und Fahrer die Zeit nicht lang den Kopf über die Heranrasenden zerbrechen, finden in dieser Zeit an der Bürgerstraße die Mini-Taggi-Tour für Kinder zwischen 3 und 5 Jahren sowie die Taggi-Tour für Kinder zwischen 6 und 13 Jahren statt. Während die jüngsten Teilnehmer auf einer 100-Meter-Strecke unter elterlicher Aufsicht ihr Können unter Beweis stellen dürfen, bietet die 2,5 Kilometer lange Strecke vom Neuen Rathaus bis zum Rosdorfer Kreisel den heranwachsenden Radsportfans die Möglichkeit, als Erste die Zielgerade zu passieren und die Tour d'Energie möglicherweise selbst als Sieger zu verlassen. Während dann schon die Ersten der 46-Kilometer-Strecke durch die Zielgerade düsen, findet in gemütlichem Ambiente zwischen den auf der Wiese aufgebauten Zelten die Siegerehrung und Preisvergabe der Taggi- sowie der Mini-Taggi-Tour statt. Weil dabei sein alles ist, bekommt hier natürlich jeder eine wohlverdiente Prämie.

Dann geht es rasant und in fliegendem Wechsel weiter: Sobald die Letzten der 46-Kilometer-Strecke eingetrudelt sind, wird auch hier die Siegerehrung zelebriert, während kurz darauf und nur wenige Meter entfernt die Spitzenreiter der 100-Kilometer-Strecke die letzten Meter hinter sich bringen. Anschließend werden auf dem großen Podest die Ergebnisse verlesen, und die Gewinner dürfen ihren wohlverdienten Platz auf dem Treppchen einnehmen. Obendrein wird unter den Teilnehmern beider Strecken je ein hochwertiges Rennrad verlost, welches von unserem Co-Sponsoren Benotti bereitgestellt wird und nur darauf wartet, bei der nächsten Tour d'Energie zu glanzvollem Einsatz zu kommen.

Bis es aber so weit ist, heißt es, voller Vorfreude einem Radsportevent entgegen zu sehen, das seit nunmehr zehn Jahren seinem Namen alle Ehre macht. (js)



Interaktiver Sportstadtplan

Wer sucht, der findet ...

Sie suchen einen Ort, an dem Sie etwas für Ihre Fitness tun können? Eine Sportstätte, an der Sie Ihrer Lieblingsportart nachgehen können? Vielleicht wollen Sie wissen, ob das in einem bestimmten Ortsteil Göttingens möglich ist? Und zwar an einem bestimmten Wochentag, zu einer bestimmten Uhrzeit? Sie suchen eine Laufstrecke oder kennen eine, die Sie anderen Laufbegeisterten bekannt machen wollen?

Für alle diese Fälle und noch viele mehr gibt es jetzt auf der neugestalteten und vollständig überarbeiteten Internetseite der GoeSF die Lösung: der interaktive Sportstadtplan für Göttingen. Dort suchen Sie unter zur Zeit 77 Sportarten, in 11 Stadtregionen, unter 27 Sportgruppen-Typen und 12 Arten an Sportstätten. Wo Sie was finden, sehen Sie auf dem Stadtplan, den Sie nach Belieben zoomen, verschieben und scrollen können. Doch damit nicht genug: Sie erfahren auch, wie Sie mit dem Bus dorthin gelangen, anhand von Fotos erhalten Sie einen ersten Eindruck und erfahren etwas über Baujahr und Ausstattung der Sportstätte.

Ist die Sportstätte an einem bestimmten Tag frei oder bereits belegt? Das erfahren Sie aus dem aktuellen Belegungsplan, den Sie sich anzeigen lassen können. Und darüber hinaus können Sie auch selbst aktiv werden und zur Qualität und Vollständigkeit dieses Angebotes beitragen. Teilen Sie uns Bolzplätze in Ihrer Nähe, Laufstrecken oder anderes mit, das Sie gerne aufgenommen sähen. Oder Sie haben ein Angebot entdeckt, von dem Sie wissen, dass es nicht mehr existiert?

Helfen Sie mit, einen wirklich aktuellen und bürgernahen Service zu gestalten. Auf der rechten Seite der Karte finden Sie unter »Hilfe/Mitmachen« nicht nur eine Anleitung zur Nutzung der Karte sondern auch ein Formular, mit dem Sie uns Ihre Sportstätte mitteilen und sogar in der Karte markieren können. Und auf der linken Seite der Karte finden Sie zahlreiche Suchmöglichkeiten. Probieren Sie es doch einfach einmal aus. (rs)

<http://www.goesf.de/index.php?id=255>